

Ergänzende Informationen zu Tagesordnungspunkt 9 (Wahl des Abschlussprüfers und des Konzern- abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021 sowie des Prüfers für die prüferische Durchsicht des verkürzten Abschlusses und des Zwischen- lageberichts für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2021)

Der Aufsichtsrat schlägt der Hauptversammlung auf Empfehlung seines Prüfungsausschusses die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main zur Wahl zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021 sowie zum Prüfer für die prüferische Durchsicht des verkürzten Abschlusses und des Zwischenlageberichts für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2021, sofern diese einer prüferischen Durchsicht unterzogen werden, vor.

Dem Vorschlag ist ein ausführlicher Auswahlprozess vorangegangen, infolge dessen sich der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats gemäß dem Verfahren nach Artikel 16 Abs. 2 der EU-Abschlussprüferverordnung (Verordnung (EU) Nr. 537/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014) für die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als künftigen Abschlussprüfer ausgesprochen hat.

Als verantwortliche Prüfungspartner sind Herr Marc Billeb und Herr Dr. Michael Rönningberg vorgesehen. Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer wird Herr Dr. Michael Rönningberg sein.

Die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, würde im Falle ihrer Wahl durch die Hauptversammlung ab dem Geschäftsjahr 2021 erstmalig Abschlussprüfer für die Deutsche Börse Aktiengesellschaft und den Deutsche Börse-Konzern sein.

Herausgeber

Deutsche Börse AG
60485 Frankfurt am Main
www.deutsche-boerse.com